



Sortenblatt

ORYX

Italienisches Raigras (2n)

Lolium multiflorum Lam.

Wissenswertes

ORYX geht auf Oekotypen aus Ostschweizer Grenzlagen der Verbreitung von Italienischem Raigras zurück. Sie zeichnet sich durch eine gute Resistenz gegenüber Schneefäulepilzen und einen frühen Wachstumsbeginn im Frühjahr aus. ORYX liefert hohe, sichere Erträge an gesundem, gut konservierbarem Futter. Die Bestände schliessen sich nach einem Schnitt rasch wieder und lassen kaum Unkraut aufkommen. ORYX eignet sich besonders gut für eine Nutzung bis zum 1. Schnitt nach der 2. Überwinterung, um anschliessend Mais anzubauen.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Familienselektion von Material aus Schweizer Oekotypen 1987

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 1993 (LI9315) mit Samenernte auf 81 Familien.

Literatur

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., 2021. Schweizer Kunstfutterbau: Italienische Raigräser Maggyl und Oryttus setzen neue Massstäbe. Agrarforschung Schweiz 12(1), 128-136

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Aebi P., 2015. Prüfung von Italienischem Raigras:

Bewährungsprobe für 37 Sorten. Agrarforschung schweiz 6(6), 248-255

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2000

Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern

DEU, LUX, CAN

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2018-2020

(Suter et al, 2021) (diploide Sorten)

	ORYX	Mittel
Ertrag	4.4	4.4
Güte, allg. Eindruck	4.3	4.2
Jugendentwicklung	3.4	3.4
Konkurrenzkraft	4.0	3.9
Ausdauer	5.9	5.6
Resistenz gegen Auswinterung	2.9	3.0
Resistenz gegen Blattkrankheiten	4.6	4.6
Resistenz gegen Bakterienwelke	4.4	4.0
Verdauliche organische Substanz	6.7	5.7
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	4.4	4.3

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht

Ertrag Mittel von 4 Versuchsstandorte über 2 Jahre

Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in La Minière, GEVES (FRA), 1997-2000

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	diploid	2
3	Pflanze: Neigung zur Bildung von Blütenständen (ohne Vernalisation)	gering	3
5	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün	5
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	früh bis mittel	4
10	Fahnenblatt: Länge	mittel	5
11	Fahnenblatt: Breite	mittel	5
12	Pflanze: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel	5

Version: 17.08.2021

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich

In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley

Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope

Copyright: © 2021, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope